



Geschätzte Eltern
Liebe Leser/in

Wir hoffen und wünschen Ihnen, dass Sie alle gut und mit neuem Schwung ins Kalenderjahr 2022 gestartet sind. Ebenso wünschen wir Ihnen weiterhin beste Gesundheit.

In der Folge informieren wir Sie über:

- Aktualitäten rund um das Coronavirus
- Vortrag «Mit Kindern lernen»
- Zwei Projekte aus dem Schulalltag
- Neuheiten Schulbibliothek

Wir sind bestrebt, Ihnen mit diesen Informationen einen Über- und Einblick in das aktuelle Schulgeschehen geben zu können und hoffen, Ihnen damit zu dienen.

Für Ihre geschätzte Zusammenarbeit bedanken wir uns herzlich.

Im Namen der Schulleitung Meggen

René Duss
Gesamtschulleiter

■ Corona aktuell

Anpassung des Rahmenschutzkonzeptes

Das [Rahmenschutzkonzept](#) der DVS wurde per 5. Januar marginal angepasst. Wir danken für die Kenntnisnahme unserer normativen Grundlage, an welcher wir uns weiterhin konsequent orientieren. Wir bitten Sie darum mitzuhelfen, dass die Schülerinnen und Schüler bereits beim Betreten der Schulhäuser die Maske aufgesetzt haben – besten Dank.

Repetitive Tests auf der Primarschule

Bereits können wir auf Erfahrungen aus den ersten Durchgängen der repetitiven Tests auf der Primarschule zurückblicken.

Über 90% aller Schülerinnen und Schüler sowie 85% aller Mitarbeitenden nehmen an den Reihentestungen an unserer Schule teil. Wir freuen uns über die hohe Beteiligung, welche zeigt, dass die Früherkennung von asymptomatischen Personen auf hohe Zustimmung stösst. Wir alle hoffen, dass wir damit gut über den Winter kommen und die Spitze der momentanen Welle bald wieder abflacht. Wir danken für die grosse Solidarität und Ihr Vertrauen in unsere Arbeit.

Mit der ganzen Organisation, Durchführung und Nachbearbeitung dieser Tests geht ein immenser administrativer, organisatorischer, logistischer und personeller Aufwand einher. Alle an der Schule beteiligten Personen leisten hier einen grossen Zusatzaufwand, den wir an dieser Stelle gerne erneut verdanken. Wir alle sind gefordert und geben unser Bestes zum Wohle der uns anvertrauten Kinder und Mitarbeitenden und als Beitrag zur Bewältigung der aktuellen Herausforderungen. Wir danken Ihnen für Ihre Unterstützung und für das allfällige Verständnis, wenn mal etwas nicht so gut klappen sollte, wie gewohnt.

Wie die ersten Erfahrungen zeigen, treffen die Resultate der Pooltests verteilt vom Donnerstag bis Samstag ein. Meldungen über positive Pools bis Freitagmorgen können wir soweit noch verarbeiten, dass wir am darauffolgenden Halbttag die Einzeltests derjenigen Schüler/innen aus einem positiven Pool durchführen können. Alle Kinder aus positiven Pools, deren Meldung erst später bei uns eintreffen, können wir erst am Montag zum Einzeltesting aufbieten. Sollten Sie übers Wochenende Ihr Kind privat einem PCR-Test unterziehen, so lassen Sie uns (Klassenlehrperson und Schulleitung) das Ergebnis bitte auch zukommen.

Wir bitten um Verständnis, dass wir lediglich diejenigen Eltern von Kindern aus einem positiven Pool benachrichtigen können. Uns ist bewusst, dass die Informationsbedürfnisse zum Teil weiter reichen. Es liegt uns aber schlichtweg nicht drin, auch noch über negative Pools zu orientieren. Zu Ihrer Orientierung werden wir jeweils spätestens am Montag die aktuellen Statistikzahlen auf unserer Website (Coronavirus) aufschalten.

Die Schulleitung hat entschieden, vorderhand auf die Ausweitung der Reihentestung auf Kindergarten- und Basisstufenklassen zu verzichten. Spätestens vor den Faschnachtsferien wird die Situation neu beurteilt. In Klassen, die nicht an den Reihentests mitmachen, informieren wir wie gewohnt beim Auftreten von Infektionsfällen die Eltern der betroffenen Klassen per KLAPP.

Zum Schluss noch ein Hinweis auf eine Änderung der «Test-Sperrfrist» für alle Personen, welche bereits an Covid-19 erkrankt waren: neu wird die Frist, bis jemand nach überstandener Infektion wieder an den Tests teilnehmen kann, auf 6 Wochen reduziert – in unserem ursprünglichen Informationsschreiben vor der Einverständniserklärung war diese Zeitspanne noch auf 3 Monate befristet. Dies zu Ihrer Kenntnisnahme. Wir bemühen uns darum, Sie zeitnah vor Ablauf dieser 6-Wochen-Frist zu kontaktieren, um den Wiedereinstieg in den Testbetrieb zu erfragen. Selbstverständlich sind wir Ihnen dankbar, wenn Sie auch ein Auge darauf haben.

Neue Isolations- und Quarantäneregelung: Info aus der gemeindlichen Taskforce

Der Bundesrat hat beschlossen, ab Donnerstag, 13. Januar 2022 die Dauer der Isolation von zehn auf fünf Tage zu verkürzen. Der 1. Tag der Isolation ist derjenige Tag, an welchem die Symptome begonnen haben (bei asymptomatischen Personen ist der erste Tag derjenige, an welchem das positive Testergebnis gemessen wurde – nicht im Pool, sondern personifiziert). Um die Isolation beenden zu können, muss eine Person weiterhin 48 Stunden ohne Symptome sein.

Die Kontaktquarantäne wird ebenfalls auf fünf Tage verkürzt. Zudem wird die **Quarantäne auf Personen beschränkt, die mit einer positiv getesteten Person im selben Haushalt leben oder in ähnlicher Weise regelmässigen und engen Kontakt hatten. Davon ausgenommen sind Personen, die ihre letzte Impfdosis vor weniger als vier Monaten erhalten haben oder vor weniger als vier Monaten genesen sind.**

Grund für die Verkürzung von Isolation und Quarantäne ist die Omikron-Variante, bei der sich der zeitliche Abstand zwischen Infektion und Weitergabe des Virus verkürzt hat. Zudem sind die Contact-Tracing-Strukturen der Kantone sowie Wirtschaft und Gesellschaft zuletzt unter Druck geraten, da in den letzten Wochen die Zahl der von Isolation und Quarantäne betroffenen Personen stark angestiegen ist. Sollten die kantonalen Behörden mit Ihnen nicht umgehend Kontakt aufnehmen, so orientieren Sie sich vorderhand an den [Isolations- und Quarantänebestimmungen](#) des BAG und/oder den [kantonalen Bestimmungen](#).

Die Dienststelle Gesundheit und Sport wird aufgrund dieser Anpassungen grundsätzlich keine Klassen mehr in Quarantäne schicken. Bei Fallhäufungen werden Ausbruchsuntersuchungen angeordnet, sofern die Klasse nicht am repetitiven Testen teilnimmt. Auch wenn es keine angeordneten Klassenquarantänen mehr gibt: Die Schutzmassnahmen – Maske tragen, Abstand halten, Durchmischung von Klassen/Gruppen einschränken – sind nach wie vor gültig und deren Umsetzung ist wichtig, um Ansteckungen einzudämmen.

«Unentschuldigtes» Fernbleiben vom Unterricht

Uns ist bewusst, dass die momentane Lage und unsichere epidemiologische Entwicklung verunsichert, insbesondere wenn es um die Gesundheit der eigenen Kinder geht. Natürlich haben wir für diese Unsicherheiten grosses Verständnis.

Mit allen Mitteln und Anstrengungen versuchen wir, den Präsenzunterricht aufrechtzuerhalten. Diesbezüglich verweisen wir auf die generelle Schulpflicht für gesunde Kinder bzw. für Kinder, die nicht in der Quarantäne sind.

Im Falle von besonders gefährdeten Schülerinnen und Schülern oder solchen, die mit vulnerablen Personen im gleichen Haushalt leben, nehmen Sie doch bei Fragen mit der zuständigen Schulleitung Kontakt auf.

Vorgehen bei Krankheitssymptomen

Nach wie vor gilt bei Kindern und Jugendlichen: Beim Auftreten von Krankheits- und Erkältungssymptomen, die mit COVID-19 vereinbar sind, bleibt das Kind, bzw. die/der Jugendliche zu Hause und lässt sich beim Arzt testen.

Wir danken für Ihr Mittragen der Massnahmen in dieser herausfordernden Zeit, für Ihr Verständnis und die Zusammenarbeit. Von Herzen wünschen wir gute Gesundheit!

■ Elternanlass der Elternmitwirkung (EMW) – safe the date

Das Team der Elternmitwirkungsgruppe freut sich, auch in diesem Jahr für die Eltern der Schule Meggen einen Elternbildungsanlass zu organisieren. Die EMW lädt Sie ein, sich folgenden Termin bereits jetzt zu reservieren: **Donnerstag, 19.05.2021, 19.30 – 21.00** für den **Vortrag: «Mit Kindern lernen»**
Referentin ist Sandra Andermatt, Lerncoach Akademie für Lerncoaching Zürich, Psychologin und Psychotherapeutin i.A.
Geplant ist, den Vortrag vor Ort durchzuführen. Weitere Informationen folgen. Wir freuen uns bereits jetzt auf einen spannenden Abend!

■ Geschichtenkabinett

Während rund vier Wochen übten die 4.Klässler das Vorlesen von Geschichten. Zu zweit trainierten sie flüssig vorzulesen, sie achteten auf eine deutliche Aussprache, sowie ein angemessenes Tempo. Zudem übten sie verschiedene Sprechstimmen, damit die vorgelesenen Geschichten zum Leben erwachen konnten. In der Woche vom 15. -19. November kam es dann zum grossen Auftritt. Die Eltern und Geschwister durften die verschiedenen Geschichten neben einer Tasse Glühwein oder Glühmost geniessen. Die abendliche Stimmung und die selbstgebastelten Requisiten unterstrichen dabei die toll vorgelesenen Geschichten. Sichtlich genossen die Kinder ihren Auftritt und das rege Interesse der Eltern war ein grosser Lohn für die erbrachte Arbeit der Schülerinnen und Schüler.



■ Kunstbericht NBS

Jean-Jacques, der Künstler besuchte die Kinder der Naturbasisstufe und begrüßte uns mit einem begeisterten «Bonjour mes enfants!» Jean-Jacques (unsere Leitfigur) berichtete vom Kunstmuseum Luzern und seiner Arbeit als Künstler. Er war sehr überrascht, dass all unsere Bilderrahmen leer waren. Wohin verschwand denn die Kunst?

Gemeinsam mit den Kindern erkannte Jean-Jacques, dass in jedem Menschen ein Künstler steckt.

Jeden Tag entstanden mehr Kunstwerke bei uns im Wald. Es wurde geschnitzt, selber Farben hergestellt und aus der Natur gesammelt, Mobile schaukelten im Wald und eine Miniaturschule der Naturschule entstand. An den Bäumen waren verschiedene Gesichter zu entdecken. Das waren sprechende Bäume, welche selbsterfundene Geschichten preisgaben. Jeden Tag entstand mehr Kunst bei uns.

Am 16.12.21 war es dann so weit. Wir durften unsere Kunst in einer grossen Vernissage den Eltern präsentieren. Es gab verschiedene Installationen, bei welchen die entstandenen Kunstwerke bestaunt werden konnten. Lichterpfade und Scheinwerfer führten durch den Wald.

Gerne lassen wir sie mit ein paar Bildern an der Kunstausstellung der NBS teilhaben.



Schulbibliothek: Neuheiten



Erscheint im Januar

Alles über unser Sonnensystem, den Sternenhimmel, Planeten und andere Himmelskörper in einem spannenden Kinderbuch ab 6 Jahren! Durch spektakuläre 3D-Grafiken und beeindruckende NASA-Aufnahmen wird Kindern die Schönheit des Weltalls greifbar gemacht.



Erscheint im Januar

Wie entstehen Sterne? Was geschah beim Urknall? Ist unsere Erde im Vergleich zu anderen Himmelskörpern wirklich so klein? Diese und viele weitere spannende Fragen beantwortet „Wissen: Weltall“ und stellt die gesamte Geschichte des Universums dar – von der Milchstraße über Schwarze Löcher bis hin zur modernen Raumfahrt.



Erscheint im Februar

Es ist Frühling, und im Zoo hat es tierischen Nachwuchs gegeben! Doch ausgerechnet das Chamäleonbaby ist ausgeblüht, und Ignaz Pfefferminz Igel muss es finden. Gar nicht so einfach, da es sich verflixt gut tarnen kann ... Und auch die anderen Tierkinder brauchen Ignaz' Hilfe: Das Ameisenbärmdädchen mag keine Ameisen, das Seehundkind will nicht schwimmen, und der kleine Flamingo fällt im Schlaf ständig um.



Erscheint im Februar

In Graubünden wird es Frühling. Wie jedes Jahr versammeln sich Gian und Giachen und die anderen Tiere der Berge zum grossen Frühlingsputz-Wettbewerb. Dem Gewinner ist der Platz auf dem begehrten Goldwiesli sicher. Natürlich geben unsere Steinböcke alles.



Erscheint im Februar

Band 2 der irrwitzigen Buchreihe mit vielen Comic-Illustrationen, die das Lesen erleichtern. Bei Ralf läuft's! Mittlerweile hat er sich als Youtuber in seiner Klasse einen Namen gemacht, doch dann kommen die ersten Dislikes. Na ja, das ist doch ganz normal, wenn man im Netz unterwegs ist. Oder? Als es zu Ralfs Videos nur noch „Daumen runter“ hagelt, versteht er die Welt nicht mehr. Was macht er bloss falsch? Zum Glück hat Ralf seinen besten Freund und Manager Momo an seiner Seite.



Erscheint im Februar

Der vierte Band des packenden Abenteuers

Sophie Foster ist auf der Flucht, aber wenigstens ist sie nicht allein. Ihre engsten Freunde sind bei ihr. Gemeinsam haben sie sich Black Swan angeschlossen. Sie wissen zwar nicht, ob sie dieser Geheimorganisation vertrauen können. Doch nur so können sie mehr über Sophies Herkunft herausfinden. Allerdings gibt es Elfen, die genau das mit allen Mitteln verhindern wollen.

Neue Erstlesesachbücher

-Unser Körper

Neue Bilderbücher

-Nur Mut kleiner Schmolllmops

Neue Sachbücher

-Dinosaurier
-Menschen
-Erfindungen für Clevere Kids
-Entdecke die Geschichte
-Entdecke die Welt der Technik
-Körper
-Winziges Leben
-Corona
-Der Pinguin

Neue Comic

-Globi und die Ozeane
-Die Schlümpfe und der Schneesturm
-Cat Kid Comic Club

Neue Erstlese Bücher

-Die kleine Hexe
-Der Räuber Hotzenplotz
-Milla und die sehr gefräßige Schule
-Sternenschweif; Die goldene Feder
-Die drei!!!; Hund entführt!
-TKKG Junior; Der Schatz am See
-Die drei???; Der Wüstengeist
-Achtung Raubritter!
-Glückspost für kleine Eule

Neue Bücher

-Zombies - bis der Arzt kommt
-das Dorf (band 2) - Gefahr im nether
-Der Silberpfeil
-Wächter der Freiheit
-Meister der Täuschung
-Die Legende der Magie
-Ein Gefährlicher Pakt
-Ein Mädchen namens OWL
-Seawalkers; Im Visier der Phyton

Neue Hörbücher

-De chalti Vulkan; De Förschter Sager und de Holzwurm drill

Neue DVD

-Sing

Neue Tonies

-Alles voller Kaninchen
-Das Licht aus dem Drachenland
-Der Schatz der Teufelsinsel
-Raumfahrt; Der Mond
-Wunderbare Pferde; Reitervolk
-Englische Lieder